

Einstellung als Fremdsprachenlehrer ohne Auslandserfahrung in euren Bundesländern möglich?

Beitrag von „plattyplus“ vom 23. April 2018 09:47

Zitat von Lisam

Ich halte nicht viel von Fremdsprachenlehrern ohne landeskundliche Erfahrungen.

Welche Erfahrung müßte ein Englisch-Lehrer vorweisen, damit Du ihn für tauglich hältst?

Ich frage deswegen, weil Englisch ja doch in vielen Ländern gesprochen wird und deren "Landeskunde" sich grundsätzlich unterscheiden.

Also welche Länder darf er als "Erfahrung" einbringen und welche nicht?

- Great Britain
- Irland
- Kanada
- USA
- Australien
- Neuseeland
- Indien
- Bahamas

Zitat von fossi74

Mit dem bestandenen 2. Staatsexamen bist Du voll ausgebildeter Lehrer und darfst Deine Fächer unterrichten. Weitere Qualifikationen sind im Allgemeinen nicht erforderlich.

Und du darfst die Fächer nur in deinem Bundesland unterrichten. Glaub nicht, daß du mit dem 2. StaEx für das Lehramt Primarstufe (also Grundschule) aus Niedersachsen in NRW an einer Grundschule unterrichten darfst. Bildung ist Landessache und das 2. StaEx gilt nur für das eine Bundesland. Meine Cousine hat das Theater mitgemacht. Studiert in NDS, Referendariat in NDS und dann Grundschule in NRW ging nicht, weil der Englisch-Unterricht in der Grundschule so grundsätzlich verschieden ist, daß es ihr nicht anerkannt wurde.

Ich selber habe versucht mein 2. StaEx aus NRW auch in NDS anerkennen zu lassen. Ging nicht, weil es meine Fächer so gar nicht in NDS gibt.

Ist bei uns, die wir direkt an einer Landesgrenze wohnen, halt besonders doof. Da verringert sich die Anzahl der Schulen in passabler Reichweite nämlich mal gleich ganz gewaltig, wenn

man von anderen Bundesländern mit nur 10 Minuten Fahrzeit bis zur Landesgrenze quasi umzingelt ist.